

Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 35 (1945)

Heft: 45

Rubrik: Handarbeiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

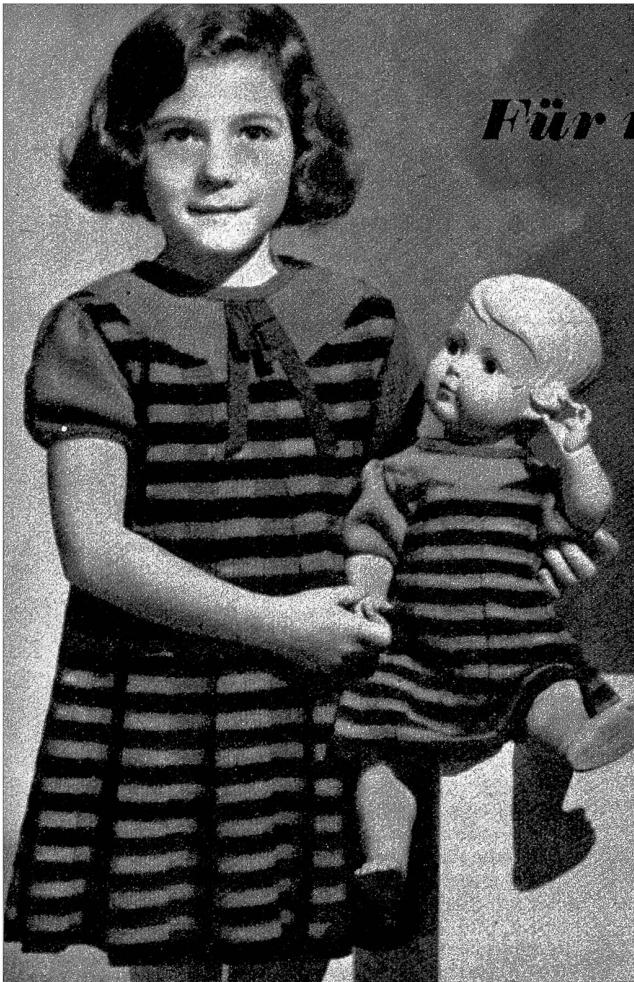
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Für mich und meine Puppe!

Material: für das Röckchen: 200 g H.E.C.-Wolle, rot, 150 g H.E.C.-Wolle, blau 2 Nadeln Nr. 3—3½. 3 kleine blaue Knöpfe. 60 cm blaues Repsseidenband. Für das Jäckchen: 200 g H.E.C.-Wolle, blau, ca. 10 g H.E.C.-Wolle, rot, 2 Nadeln Nr. 3. 4 rote Knöpfe. Für das Puppenröckchen: 40 g H.E.C.-Wolle, rot und 30 g blau. 2 Nadeln Nr. 2½.

Strickart: 1. Das Röckchen ist in Lm.- und Rm.-Bahnen abwechselnd 6 N. hoch mit roter, 6 N. hoch mit blauer Wolle gearbeitet, Koller und Ärmel mit roter Wolle glatt. 2. Das Jäckchen ist mit blauer Wolle glatt gestrickt.

Strickprobe: 19 M. Anschlag 18 N. hoch glatt gestrickt geben eine Breite von 7 cm und eine Höhe von 4 cm.

Masse: Röckchen: ganze Länge 60 cm, Brustumfang 70 cm; Jäckchen: ganze Länge 35 cm, Brustumfang 72 cm, innere Ärmellänge 30 cm.

Röckchen: Rücken: Anschlag mit blauer Wolle 233 M. 1. N., linke Seite, 12 M. r., * 19 M. l., 19 M. r., von * an 4 mal wiederholen; am Schluss der N. 19 M. l., 12 M. r. 2., 3., 4. und 5. N. gleich auf gleich. 6. N., rechte Seite, mit roter Wolle alle M. r. 7., 8., 9., 10. und 11. N. mit roter Wolle wie die 5 ersten N. 12 N.. mit blauer Wolle, alle M. r. usw.

In den Rm.- und Lm.-Bahnen werden folgende Abn. gearbeitet, jeweilen in der glatt gestrickten N. RM-Bahnen.

1. Abn. in der 1. N. des	2. roten Streifens je die beiden letzten Rm. einer Rm.-Bahn.
2. » » 1. » 3. » » » » 1. und 2. Rm . » » » »	» » 1. und 2. Rm . » » » »
3. » » 1. » 4. » » » » beider letzten Rm. » » » »	» » beider letzten Rm. » » » »
4. » » 1. » 5. » » » » 1. und 2. Rm. » » » »	» » 1. und 2. Rm. » » » »
5. » » 1. » 7. blauen » » » » beider letzten Rm. » » » »	» » beider letzten Rm. » » » »
6. » » 1. » 8. roten » » » » 1. und 2. Rm. » » » »	» » 1. und 2. Rm. » » » »
7. » » 1. » 10. » » » » beider letzten Rm. » » » »	» » beider letzten Rm. » » » »
8. » » 1. » 11. » » » » 1. und 2. Rm. » » » »	» » 1. und 2. Rm. » » » »
9. » » 1. » 12. blauen » » » » beider letzten Rm. » » » »	» » beider letzten Rm. » » » »
10. » » 1. » 13. » » » » 1. und 2. Rm. » » » »	» » beider letzten Rm. » » » »
11. » » 1. » 13. roten » » » » 1. und 2. Rm. » » » »	» » 1. und 2. Rm. » » » »

Gleichzeitig werden folgende Abn. in den LM-Bahnen gearbeitet:

1. Abn. in der 1. N. des	2. blauen Streifens je die beiden letzten Lm. einer Lm.-Bahn.
2. » » 1. » 3. » » » » 1. Lm. » » » »	» » 1. Lm. » » » »
3. » » 1. » 4. » » » » letzten Lm. » » » »	» » letzten Lm. » » » »
4. » » 1. » 5. » » » » 1. Lm. » » » »	» » 1. Lm. » » » »
5. » » 1. » 6. roten » » » » letzten Lm. » » » »	» » letzten Lm. » » » »
6. » » 1. » 8. » » » » 1. Lm. » » » »	» » 1. Lm. » » » »
7. » » 1. » 9. » » » » letzten Lm. » » » »	» » letzten Lm. » » » »
8. » » 1. » 10. blauen » » » » 1 Lm. » » » »	» » 1 Lm. » » » »
9. » » 1. » 11. » » » » letzten Lm. » » » »	» » letzten Lm. » » » »
10. » » 1. » 12. roten » » » » 1. Lm. » » » »	» » 1. Lm. » » » »
11. » » 1. » 13. » » » » letzten Lm. » » » »	» » letzten Lm. » » » »

Strumpfhosen für 8jährige

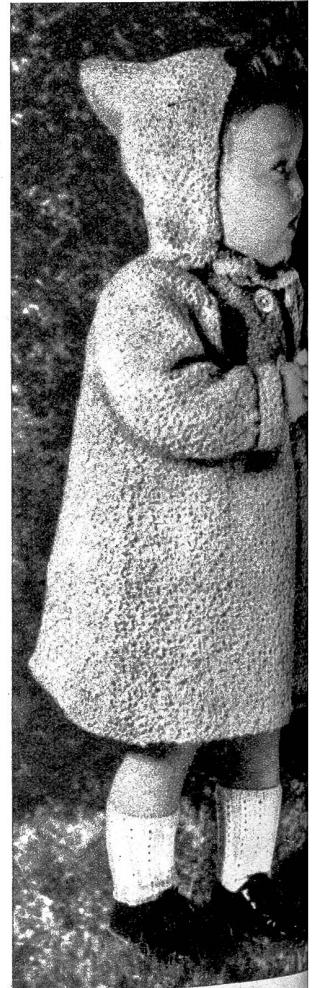


Material: 300 g Strumpfwolle. Stricknadeln Nr. 2½.

Strickmuster: Hosen: glatte Strickart.

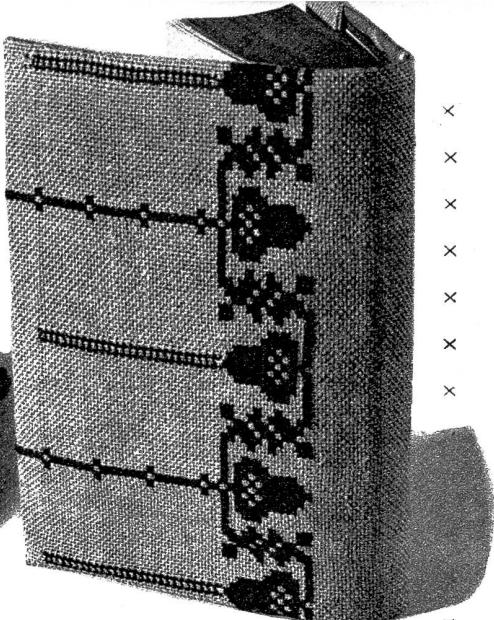
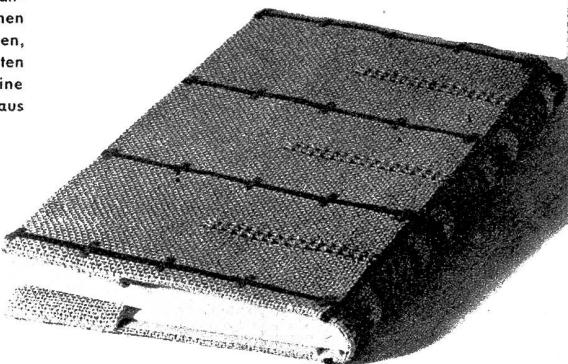
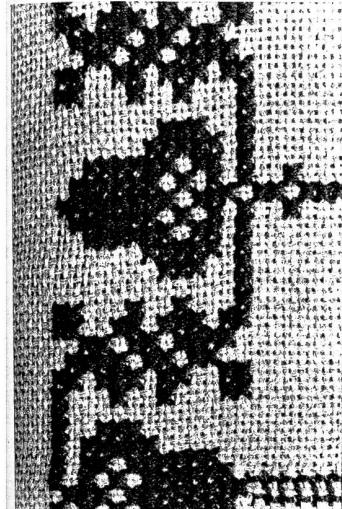
Strümpfe: 1. Runde: 2 M. r., 2 M. l. 2. Runde: 2 M. r., 2 M. l., 3. Runde: Von den beiden rechten M. die 2. M. zuerst stricken, dann die 1. M.; 2 M. r. 4. Runde wie 1. Runde usw. Oberes Bord: 2 M. r., 2 M. l.

Arbeitsfolge: Anschlag am oberen Rand: 200 M. Bordhöhe: 6 cm., dann mit den hinteren Abkehren beginnen. Dazu Mitte hinten 10 M. stricken abkehren, zurückstricken, 5 M weiter dazusticken, abkehren, wieder 5 M. mehr dazusticken, abkehren usw. Man strickt auf diese Weise hin- und hergehend, bis man 100 M. abgestrickt hat. Nun glatt rund 20 cm hoch stricken. Jetzt in hinterer und vorderer Mitte mit dem Beinspikel beginnen. Dazu nimmt man in der Mitte vorn und Mitte hinten je eine M. auf, strickt eine Runde darüber. Nun vor und nach der aufgenommenen M. wieder je eine M. aufnehmen, eine Runde darüber stricken. Wieder vor der aufgenommenen M. eine M. aufnehmen, 3 M. stricken, 1 M. aufnehmen. 1 Runde glatt. Dann vor dem Aufnehmen 1 M. aufnehmen, 5 M. stricken, 1 M. aufnehmen usw. Die M. zwischen den Aufnehmen werden jede 2. Runde um 2 M. vermehrt. Man strickt bis zwischen den Aufnehmen 20 M. sind. Diese M. werden mit Maschenstichen zusammengenäht. Nun folgen die Beine. Dazu je 100 M. rund zum Strumpf austicken. Nach 20 cm (im Strickmuster gestrickt), folgt das Wadenabnehmen. Dazu nimmt man beidseitig einer Nähmasche je eine M. ab, 5 Runden darüber stricken, dann das Abnehmen wiederholen. Auf 70 M. abnehmen, dann gerade stricken bis auf 43 cm Beinlänge. Nun mit der Ferse beginnen. Dazu nimmt man die Hälfte der Maschenzahl, weniger 2 M., strickt die Ferse so viele Nadeln hoch, als M. auf der Nadel sind. Nun das Käppchen. Nach demselben soll die halbe Fersenmaschenzahl vorhanden sein. Am Spickel nimmt man soviele M. ab, bis wieder die gleiche Maschenzahl wie vor der Ferse vorhanden ist. Je 2 Zwischenrunden, Fusslänge dem Fuss entsprechend. Schlussabnehmen. Mit dem 5er Abnehmen beginnen. Am oberen Hosenrand eine Löchlitztour anhängeln und einen Gummizug einziehen.

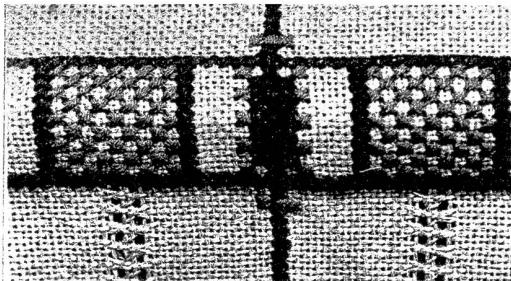


Etwas Abwechslung für die langen Abende!

Nun kommen schon wieder die langen Abende, wo wir Frauen und Mädchen gerne eine Handarbeit zur Hand nehmen, und dabei heimlich schon an Weihnachten denken. Auf dem Bilde sehen wir eine dankbare Arbeit; es sind Buchhüllen, aus



Stoff gearbeitet mit Kreuzstichen verziert. Dazu kann man irgend einen Stoff verwenden, besonders gut eignet sich grobe Leinwand, damit man die Kreuzstiche darauf sticken kann, sowie um irgend einen Holzsaum darin zu arbeiten. Der Stoff wird mit 1-2 fröhlichen Farben bestickt und so wird es gewiss eine gefreute Arbeit werden. J. F.



Kindermänteli

rial: 300 g H. E. C.-Wolle «Joan». 2 Nadeln No. 3½ öpfe.

kart: Das ganze Mäntelchen ist in einem Strickmuster gestrickt. 1. N. r. Seite, * 1 M. r., 1 M. l. abheben und das Garn der abgehobenen M. durchführen, von * an wiederholen. 1. Seite, alles l. 3. N. wie die erste, aber versetzt, usw.

Armen: Anschlag 80 M. Am Anfang und am Schluss jeder 8. N. einen ersten und die beiden letzten M. zusammenstricken, 1 M. bleiben und der Rücken 30 cm misst; dann am Schluss 1 N. für die Raglanabn. 2 M. zusammenstricken, bis 28 M. sind. Die M. auf eine Hilfsn. legen.

Verteil: Anschlag 44 M. Der vordere Rand gerade, auf der

zweite Vorderteil entgegengesetzt gleich. In den einen Vorderteil werden 3 Knopflöcher gearbeitet, das erste in der Höhe von 24 cm, das zweite in der Höhe von 30 cm und das dritte nach

Muster: Anschlag 4 M. (Achsel); dann am Schluss jeder N. 1 M. dazu in der 14., 20., 26. und 32. N. am Anfang und am Ende der N. noch je 1 M., so dass mit 32 N. der Ärmel 44 M. wird. Ohne Aufn. weiter und dann in jeder 8. N. am Anfang und am Schluss der N. 2 M. zusammenstricken, bis noch 34 M. bleiben. Der Ärmel von der Achsel an 24 cm misst, werden über diese N. regelmässig verteilt 6 Abn. gestrickt (28 M.). 6 N. hoch, 1 M. l., dann noch 10 N. im Muster, aber dabei das Muster auf der linken Seite arbeiten, und nicht zu fest abketten.

H. E. C.-Modell

Nun werden vom ersten Vorderteil 18 M., 4 M. vom zweiten Ärmel, 28 M. vom Rücken, 4 M. vom zweiten Ärmel und 4 M. vom Vorderteil (72 M.) im Strickmuster weitergestrickt. An der N. eine Lochtour: * 3 M. stricken, 1 Um., 2 M. zusammenknüpfen, von * an wiederholen. Weiter 5 N. im Strickmuster, die ersten und letzten 8 M. der N. abketten. Es bleiben 56 M. In der Mitte werden jeder 6. N. 2 M. aufgenommen, getrennt durch einen kleinen Abstand, bis 74 M. Wenn das Kapuzen am vordern Rand von den abgeketteten M. an gemessen 20 cm misst, abketten, das Kapuzen zur Hälfte zusammenlegen und die beiden Ränder zusammen nähen. Die Knöpfe entsprechend den Knopflöchern ansetzen und durch die Lochtour einen Kordel ziehen. H. E. C.

Gehäkelte Kniedecke

Material: im ganzen ca. 1500 kg Autodecken-Wolle. Das Modell wurde in braun und beige gearbeitet; jedoch eignet sich die Aufteilung der Streifen sehr gut zur Verwendung von Restenmaterial in passenden Farben und gleicher Wollstärke, eventuell auch doppelt genommen. 1 Cellulo-Häkelnadel Nr. 8.

Technik I: 1 f. M. ins hintere M.-glied abwechselnd mit 1 f. M. ins vordere M.-glied. Jede T. mit 1 f. M. ins hintere M.-glied anfangen und schliessen, daher ungerade Maschenzahl.

Technik II: f. M. in beide M.-glieder; nach jeder T. das Garn abbrechen und auf der rechten Seite neu anfangen.

Einteilung: 17 cm hoch mit der Grundfarbe in Technik I. 6 cm hoch mit der 2. Farbe in Technik II. 4½ cm hoch mit der Grundfarbe in Technik I. 6 cm hoch mit der 2. (oder 3.) Farbe in Technik II. 4½ cm hoch mit der Grundfarbe in Technik I. 6 cm hoch mit der 2., 3. oder 4. Farbe in Technik II. * 70 cm hoch mit der Grundfarbe in Technik I. dann von * an entgegengesetzt. Bands: 2 T. f. M. und mit 1 Kat.

M. und mit 1 Kef-
ssen.

